

Fachbücher - KÖLNER MUSIKBEITRÄGE

Hiller, Albert

Kölner Musikbeiträge Bd.03

-Trompetenmusik

aus drei Jahrhunderten

Buch, deutsch

ISBN 3-928453-03-3, 16,40 €

Durch seine Publikationen über das Posthorn ist Albert Hiller in Fachkreisen bereits bekannt. Ein weiteres Gebiet seiner Forschungen ist die Literatur für (Natur-)Trompeten-Ensemble, die bisher in den bekannten Bibliographien kaum gestreift wurde. (...)

Heute gibt es an Musikschulen und in professionellen Kreisen Ensembles, die aus drei bis zwölf Trompetern bestehen.

Gleichzeitig mit der Pflege dieser neuen (eigentlich sehr alten) Musizierform erscheinen seit ca. 10 Jahren gedruckte Notenausgaben für Ensembles, die nur aus Trompeten bestehen (mit den dazugehörigen Pauken natürlich) nicht zuletzt durch die Bemühungen des Wolfgang G. Haas-Musikverlags Köln e. K. . Dadurch wird versucht, den Bedarf an Notenmaterial zu decken. Jedoch steht das Erscheinen in keinem Verhältnis zu dem in Bibliotheken schlummernden Gesamtbestand.

Mit dem vorliegenden Buch über das Repertoire für Trompeten-Ensemble will Albert Hiller dem interessierten Leser eine fachliche Hilfe in die Hand geben.

Edward H. Tarr

Musikhochschule Karlsruhe

Trompetenmuseum Bad Säckingen



STANLEY WEINER 1925-1991

Kölner Musikbeiträge Bd.04

Autobiographie

herausgegeben von Wolfgang G. Haas

Buch, deutsch, 238 Seiten, Abb.

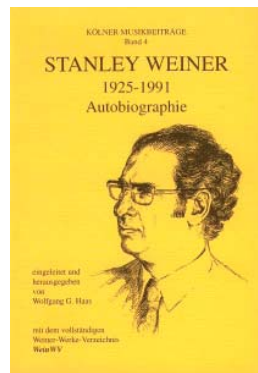
ISBN 3-928453-06-8, 38,60 €

Violinist oder Komponist? Yehudi Menuhin schreibt: „Stanley Weiner ist nicht nur ein brillanter Violin-Virtuose, sondern auch ein außergewöhnlicher Komponist- eine Doppelbegabung, die heutzutage ein selten anzutreffendes Phänomen darstellt.

Im Alter von acht Jahren begann der 1925 in Baltimore geborene Stanley Weiner mit

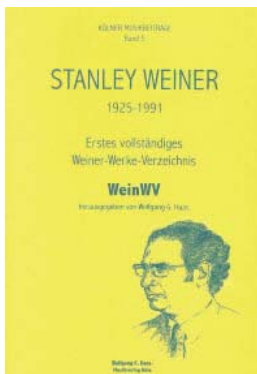
einem Konzert beim National Symphony Orchester in Washington seine Laufbahn als Violinvirtuose. 1947 profilierte sich der Amerikaner russischer Abstammung mit einem Probespiel bei Leonhard Bernstein und wurde jüngster Konzertmeister im New York Symphony Orchestra. Später wechselte er in gleicher Position zur Indianapolis Symphony unter Fabian Seivitzky. Doch als Orchestermusiker zu arbeiten, war für Weiner nur Zwischenstation. Ihm schwebte eine solistische Karriere vor. Und da Solokonzerte in Europa der Schlüssel für den Erfolg in Amerika waren, ging Weiner 1953 nach Europa. Für immer: Er ließ sich in Brüssel nieder, konzertierte und unterrichtete mit großem Enthusiasmus, unter anderem erhielt er an der Musikhochschule in Hamburg eine Professur für Violine.

Erst als Dreißigjähriger fing Weiner an, zu komponieren - und schrieb in den folgenden 35 Jahren 213 Werke verschiedener Gattung und Besetzungen. Nach eigenen Aussagen steht sein Oeuvre bewusst in Opposition zu den Hauptströmen der musikalischen Avantgarde. .



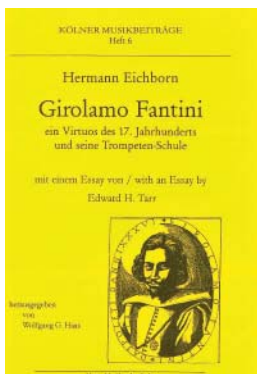
Haas, Wolfgang G. *1946
Kölner Musikbeiträge Bd.5
STANLEY WEINER 1925-1991
Weiner-Werke-Verzeichnis
Buch, deutsch ,
ISBN 3-928453-05-X, 4,10 €

Stanley Weiners Nachlass wird im Wolfgang G. Haas-Musikverlag in Form einer praktischen Gesamtausgabe veröffentlicht. In dieses Heft sind seine Werke aufgenommen und nach Instrumentierung und (Weiner-) Werkverzeichnis geordnet.



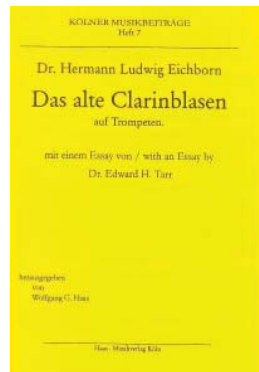
Eichborn, Hermann 1847-1918
Kölner Musikbeiträge Bd. 6
Girolamo Fantini,
ein Virtuos des 17. Jahrhunderts
Mit einem Essay von Dr. Edward H. Tarr
Buch, deutsch/englisch,
ISBN 3-928453-08-4, 11,00 €

Heutige Trompetenforscher tun gut daran, Eichborn wieder zur Hand zu nehmen, denn es ist erstaunlich, wie umfassend gebildet er war und was er schon alles wusste. Natürlich haben wir heute ein viel größeres Detailwissen, aber, sein Geschmak und sein Gespür waren richtungsweisend für die künftige Forschung.



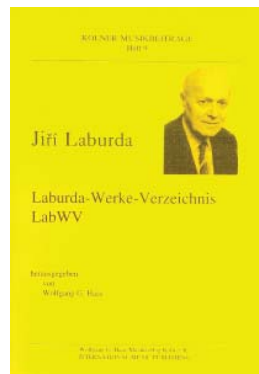
Eichborn, Hermann
1847-1918
Kölner Musikbeiträge
Bd. 7
Das alte
Clarinblasen
Mit einem Essay
von
Dr. Edward H. Tarr

Buch, deutsch/
englisch
ISBN 3-928453-09-2 12,00 €



Laburda, Jirí *1931
Kölner Musikbeiträge Bd. 9
Laburda-Werke-Verzeichnis (LabWV)
herausgegeben von Wolfgang G. Haas
Buch, deutsch, 134 Seiten
ISBN 3-928453-11-4, 29,40 €

Jirí Laburda geb. 3. April 1931, erwarb die Liebe zur Musik im Elternhaus. Entscheidenden Einfluss auf seine kompositionsweise hatten Karel Hába, Z. Hůla und der Musikwissenschaftler Eduard Herzog. Seine eigene Stilfindung überrascht immer wieder. Seine Ausführenden aber auch seine Zuhörer fasziniert immer auf anspruchsvolle Weise unterhaltsam fesselnd.

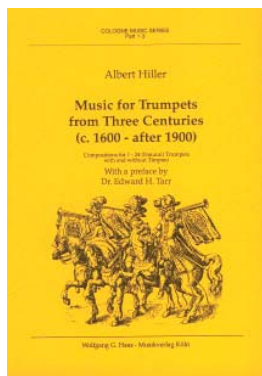


Musicbooks in english: COLOGNE MUSIC SERIES

Hiller, Albert
Music for Trumpets
from Three Centuries
(c.1600- after
1900)

Hiller, Albert, with
a preface by
Dr. Edward H. Tarr
Compositions for
1 - 24 Natural-
Trumpets
with and without
Timpani
Translation of the German
edition

by Richard A. Lister. 262 pages, 199 music example, 78 fotos,
ISBN 3-928453-04-1 38.60 €



Weitere Musikbücher

Friedel Keim

Das große Buch der Trompete

Instrument - Geschichte

- Trompeterlexikon, 860 Seiten, Hardcover,
ED9863, 42,95 €

„Das große Buch der Trompete“ behandelt zunächst die Entwicklungsgeschichte der Trompete, stellt anschließend 50 Trompeter der klassischen Musik seit Beginn des 17. Jahrhunderts vor, denen die Kurzbiographien von 10 berühmten Jazztrompetern und 60 bedeutenden Trompetern der U-Musik folgen. Kapitel über das schwierige Hochtton-Blasen, über die Trompete im Film und in der Literatur und über Trompeten-Kuriositäten sowie ein Trompeter-Lexikon mit 1.900 weiteren Trompetern und Trompeterinnen vervollständigen das Buch zu einem in dieser Form wohl einmaligen Lesebuch und Nachschlagewerk.

Es sollte als Ergänzung zum Unterricht von jedem jungen Trompeter gelesen werden. Das Fachwissen des Autors summiert sich mit den Aussagen der Profis zu einem profunden, aber dennoch prägnanten, kurzweiligen und verständlichen, zudem liebevoll gestalteten und durch zahlreiche Abbildungen ergänzten Sachbuch.

„Das große Buch der Trompete“ des unermüdlich forschenden Friedel Keim ist ein absolutes Muss für jeden Trompeter und jede Trompeterin.

Das Buch ist flüssig und unterhaltsam geschrieben und damit die Geschenkidee zu Geburtstagen, Namenstagen, zum Abitur, zu Weihnachten, einfach zu jedem erdenklichen Anlass.“

Edward H. Tarr

Musiklehrmittel

Banjac, Jovanka *1956

- Notentrainer

mit Zauberrad und Magnettafel
und Notenmagnete
ISBN 3-928453-20-3, 19,90 €

2000-2003:

„Notentrainer“ das
Lehrmittel zum
leichten Erlernen der
Noten im Violin- und
im Bassschlüssel
herausgegeben
/ Alleinvertrieb -
Musikverlag Wolfgang G.
Haas - Köln

Eine gutdurchdachte
Methode zum leichten
erlernen der Musiknoten
im Violin und Bass-
Schlüssel ein Lehrmittel,

verwendbar für alle, die ein Instrument erlernen wollen, ideal für
angehende Klavierspieler. Geeignet für den Elementarunterricht.

